

Kurzdarstellung Schulinspektion 2013

Bei der Schulinspektion 2013 wurden von der Schulinspektion (NLQ) vier Kernaufgaben für die Arbeit an niedersächsischen Schulen (KA) ausgewählt, eine Kernaufgabe konnte die Schule wählen (Folie 1).

Die fünf Kernaufgaben musste die Schule nach ihrem Entwicklungsgrad (Prozessstufen) einschätzen. Fünf Stufen waren möglich (Folie 2).

Bei ihrem Besuch beurteilte dann die Schulinspektion die Prozessstufen. Sie nahmen dafür umfangreiche Einsicht in Unterlagen und führten zahlreiche Gespräche mit den Mitgliedern der Schulgemeinschaft. Die Folien 3, 4, 5, 6 und 7 zeigen auf der einen Seite die Einschätzungen der Schule und auf der anderen die der Inspektion.

Kernaufgaben im Pilotverfahren 2013

Schule leiten	Schulqualität entwickeln	Unterricht und Bildungsangebote gestalten / Individuell fördern	Ergebnisse und Erfolge beachten	Kooperationen gestalten
Schulleitungs-handeln überprüfen	S1 Schulentwicklung steuern	Individuell beraten und unterstützen	E2 Ressourcenverwaltung bewerten	K1 Mit Schulen kooperieren
Qualität sichern und entwickeln	S2 Unterrichtsqualität entwickeln	B3 Leistungen feststellen		K2 Mit externen Partnern kooperieren
F3 Schule organisieren	S3 Kompetenzen erweitern	B1 Curriculum entwickeln		
F2 Unterrichtsqualität überprüfen	S4 Schulqualität sichern	B2 Unterricht evaluieren	E1 Ergebnisse des Unterrichts und der Bildungsangebote bewerten	
F4 Personal entwickeln		B4 Individuell fördern		
F6 Mit dem Schulträger zusammenarbeiten		B6 Schulklima gestalten – präventiv arbeiten		
F5 Eltern- und Schülerschaft beteiligen				

Die vier gelb eingefärbten Kernaufgaben werden vom NLQ ausgewählt (F2, S1, B1, E1). Die Schule wählt eine weitere der blau eingefärbten Kernaufgaben aus.

Prozesselemente/Prozessstufe (Folie 2)	
Die Prozesse zur Bearbeitung der Kernaufgabe (KA) werden in allen Bereichen kontinuierlich überprüft und verbessert.	„Abgesichert“
Die Prozesse zur Bearbeitung der KA sind verbindlich in allen Bereichen eingeführt. Die Prozesse werden umgesetzt.	„Eingeführt“
Die Prozesse zur Bearbeitung der KA sind geklärt. Die Prozesse werden teilweise umgesetzt.	„Entwickelt“
Die KA wird als Handlungsfeld für die schulische Arbeit wahrgenommen. Grundlegende Voraussetzungen für eine spätere prozesshafte Ausgestaltung der KA liegen vor.	„GA erfüllt“
	„GA nicht erfüllt“

Folie3 Unterrichtsqualität überprüfen	Schule	NLQ (Schulinspektion)
Kernaufgabe F 2: Die Schulleiterin/ der Schulleiter fördert die Entwicklung der Unterrichtsqualität.	GA nicht erfüllt GA erfüllt X entwickelt eingeführt abgesichert	GA nicht erfüllt GA erfüllt X entwickelt eingeführt abgesichert

Folie4 Schulentwicklung steuern	Schule	NLQ
Kernaufgabe S 1: Die Schule steuert über das Schulprogramm die Schulentwicklung.	GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt x eingeführt abgesichert	GA nicht erfüllt GA erfüllt X entwickelt eingeführt abgesichert

Folie 5 Ergebnisse des Unterrichts und der Bildungsangebote bewerten	Schule	NLQ
Kernaufgabe E 1: Die Schule bewertet die Ergebnisse und Erfolge des Unterrichts und der Bildungsangebote.	GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt eingeführt X abgesichert	GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt X eingeführt abgesichert

Folie6 Curriculum entwickeln	Schule	NLQ
Kernaufgabe B 1: Die Schule verbessert ihr schuleigenes Curriculum.	GA nicht erfüllt GA erfüllt X entwickelt eingeführt abgesichert	X GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt eingeführt abgesichert

Folie 7 Mit Schulen kooperieren	Schule	NLQ
Kernaufgabe K 1 Die Schule gestaltet Kooperationen mit anderen Schulen und weiteren Bildungs-, Erziehungs- und Beratungseinrichtungen	GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt eingeführt x abgesichert	GA nicht erfüllt GA erfüllt entwickelt eingeführt X abgesichert

„Abgesichert“

- Mit Schulen kooperieren.

„Eingeführt“

- Unterrichtsergebnisse bewerten

„Entwickelt“

- Unterrichtsqualität überprüfen
- Schulentwicklung steuern

„GA erfüllt“

„GA nicht erfüllt“

- Schuleigenen Arbeitspläne